Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 1745

# Übersicht 12

## des Rechtsausschusses
## (12. Ausschuß)

## über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

### Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 23. März 1960

**Der Rechtsausschuß**

**Hoogen**
Vorsitzender

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestraße 54, Telefon 35 51

## A. Aussetzungsbeschlüsse

| Lfd. Nr. | BVerfG AZ/Datum | Aussetzendes Gericht | Rechtsstreit |
|---|---|---|---|
| | | | Herbeiführung einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, |
| 755 | 1 BvL 35/59 | Sozialgericht Dortmund 27. 8. 59 | ob die Bestimmung des § 250 Abs. 1 RVO in der Fassung des § 14 Abs. 3 und 4 des Selbstverwaltungsgesetzes vom 13. August 1952, wonach allein die Gesellenausschüsse der Innungen der Errichtung einer Innungskrankenkasse zuzustimmen haben, mit dem Gleichheitsgrundsatz des Artikels 3 GG vereinbar ist |
| 761 | 2 BvL 11/60 22. 1. 60 | OLG Hamm 17. 11. 59 | ob § 401 RAO verfassungswidrig ist, soweit er zwingend vorschreibt, daß bei Verurteilung wegen Steuerhinterziehung (§ 396 RAO) neben der Strafe auf Einziehung der steuerpflichtigen Erzeugnisse und zollpflichtigen Waren, hinsichtlich deren die Hinterziehung begangen worden ist und, falls die Einziehung nicht vollzogen werden kann, auf Erlegung ihres Wertes zu erkennen ist |
| 762 | 1 BvL 2/60 8. 2. 60 | Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg 30. 11. 59 | ob Artikel 12 Abs. 3 des badischen Ortskirchensteuergesetzes vom 30. Juni 1922 (Bad. GVBl. S. 501) i. d. F. des Gesetzes Nr. 410 zur Änderung des Kirchensteuerrechts im Landesbezirk Baden vom 21. Januar 1952 (Württ.-Bad. RegBl. S. 3) das Grundgesetz verletzt |

## B. Verfassungsbeschwerden

| Lfd. Nr. | BVerfG Az/Datum | Verfassungsbeschwerde |
|---|---|---|
| 756 | 1 BvR 550/59 | der Eheleute Dr. Albert Groß und Ina Maria geb. Jedecke und Kinder vom 29. Juni 1959, daß die §§ 1355 und 1616 BGB mit Artikel 1 Abs. 1 und 3, Artikel 2 Abs. 1, Artikel 3 und Artikel 6 Abs. 1 GG unvereinbar sind |
| 757 | 1 BvR 996/58 | des Außenhandelskaufmanns Robert Relling, Bad Oldesloe, gegen § 3 Abs. 2 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes vom 5. November 1957 (BGBl. I S. 1747) |
| 758 | 1 BvR 902/58<br>1 BvR 512/59<br>1 BvR 471/59<br>1 BvR 1013/59<br>1 BvR 1109/59<br>1 BvR 473/59<br>1 BvR 1032/59<br>15. 1. 60 | der Firma Hesse & Jäger, Lüdenscheid, gegen Gerichtsentscheidungen, die auf § 8 GewStG beruhen |
| 759 | 1 BvR 1137/59 15. 1. 60 | des Rechtsanwalts Dr. W. Krechtler, Mannheim, im Namen von 30 Antragstellern zum Bundesentschädigungsgesetz |
| 760 | 1 BvR 975/58 18. 1. 60 | der Berliner Handelsgesellschaft wegen Verletzung des Artikels 3 GG durch § 32 Abs. 1 Nr. 3 und § 1 Abs. 1 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes vom 5. November 1957 |